

Titelbild

Dahui Liu, Sungwook Choi, Bin Chen, Robert J. Doerksen, Dylan J. Clements, Jeffrey D. Winkler, Michael L. Klein und William F. DeGrado*

Die amphiphile Natur eines hochselektiven antimikrobiellen Arylamid-Oligomers zeigt sich in der Simulation seiner Konformation an einer Wasser-Octan-Grenzfläche. Arginin-Endgruppen machen es zum amphiphilsten aller untersuchten Oligomere und erhöhen sein hydrophobes Moment. Ersteres korreliert gut mit seiner geringen Toxizität, letzteres hingegen mit seiner hohen antimikrobiellen Aktivität. Mehr darüber berichten DeGrado et al. in ihrer Zuschrift auf S. 1178 ff.

